

27. August 2001

### **„Krems – Stadt im Aufbruch 2001“**

#### **Pröll: Reichhaltiges Erbe in Stadt mit Zukunft**

In Krems wird seit 1993 im Rahmen der NÖ Landesmesse und des Wachauer Volksfestes die Ausstellungsreihe „Krems – Stadt im Aufbruch“ gezeigt, die Bilanz über die Planungsleistungen der öffentlichen Verwaltung geben soll. In der ausschließlich über Sponsoren finanzierten Ausstellung werden heuer 107 Projekte präsentiert, 2003 wird das Thema „10 Jahre Gestaltungsbeirat Krems“ lauten.

Diese Ausstellung sei der beste Beweis für das in Krems vorherrschende Bemühen um den Dialog mit dem Bürger, sagte Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll bei der Ausstellungseröffnung am Samstag. Hinsichtlich Baugestaltung und -gesinnung trage die Stadt enorme Verantwortung, weil das reichhaltige Erbe aus der Vergangenheit in der Gegenwart verpflichtet. Krems hege und pflege seine historische Bausubstanz besonders sensibel, davon profitiere letztendlich auch das Image des ganzen Landes. In Harmonie mit den Mitteln der heutigen Zeit weiterzugestalten, bedeutet zudem nicht, Konflikte zu meiden, sondern im konstruktiven Dialog einen Weg nach vorne zu gehen. Dass Krems eine Stadt mit Zukunft sei, zeigten nicht zuletzt auch die Ergebnisse der Volkszählung. Ein Plus von 4,4 Prozent sei ein wunderschönes Kompliment der Bevölkerung an Ambiente und Lebensqualität der Stadt, so Pröll abschließend.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: [presse@noel.gv.at](mailto:presse@noel.gv.at)